

Verbandsgemeinde-/ Stadtverwaltung

Ort, Datum

Sachbearbeiter/-in Zimmer-Nr.

Aktenzeichen

Durchwahl-Nr.

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ANMELDUNG VON WILDSCHADEN/JAGDSCHADEN*

Anmeldende/r (Name, Vorname, Anschrift ggf. Vollmachtgeber):

erklärt:

Auf dem/den mir - meinem/meiner Vollmachtgeber/in – gehörigen – gepachteten -* Grundstück/en

Flur-Nr.:

Gemarkung:

das/die

zum Eigenjagdbezirk/Gemeinschaftsjagdbezirk* _____ gehört/gehören bzw. diesem angegliedert ist/sind, ist Wildschaden/Jagdschaden* entstanden.

Ersatzpflichtige/r: _____

Vermutete Schadensursache: _____

Zeitpunkt der Schadensfeststellung: _____

Das/Die betroffene/n Grundstück/e

ist/sind landwirtschaftlich genutzt und bepflanzt mit _____

forstwirtschaftlich genutzt.

Der Geschädigte wurde über die Wochenfrist und deren Bedeutung aufgeklärt.

Wvl.: _____ (1 Woche nach Anmeldung)

Einvernehmliche Regelung bzw. keine Rückmeldung – z.d.A.

Geschädigte/r teilt Scheitern einvernehmlicher Regelung mit und gibt als voraussichtliche Höhe des Schadens _____ **EUR** an. Ortstermin am Schadensort anberaumt auf _____.

Zu laden: - Geschädigter

- Jagdvorsteher/in** bzw. Eigenjagdbesitzer/in

- Jagdpächter

- Wildschadenschätzer

Ort

Datum

Unterschrift

_____, den _____

* Nichtzutreffendes streichen.

** Die Jagdgenossenschaft ist als gesetzlich ersatzpflichtige Person stets zu laden!